

Protokoll Nr. 10/2016 über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft der Stadt Wilhelmshaven am Montag, den 17. Oktober 2016 um 14:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses

Oberbürgermeister:

Oberbürgermeister Andreas Wagner

Mitglieder CDU-Fraktion:

Bürgermeisterin Ursula Glaser
Ausschussmitglied Uwe Heinemann
Beigeordneter Stephan Hellwig
Beigeordneter Helmut Möhle

Mitglieder SPD-Fraktion:

Bürgermeister Holger Barkowsky
Ausschussmitglied Peter Debring
Beigeordneter Karlheinz Föhlinger
Ausschussmitglied Howard Jacques

Mitglieder WBV-Fraktion:

Stellv. Ausschussvorsitzender Stefan Becker
Ausschussvorsitzende Katja Breuer
Ausschussmitglied Erika Lach

Mitglieder Gruppe UWG/Grüne:

Beigeordneter Michael von den Berg
Ausschussmitglied Frank Uwe Walpurgis

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglied Prof. Günter Reuter
Beigeordneter Michael Veh

Dezernenten:

Erster Stadtrat Jens Stoffers
Stadtrat Oliver Leinert

von der Verwaltung:

Carsten Feist - Leitung Referat 6 – *bis TOP 4.2*

Insa Rogel - Fachbereich Kommunikation & Koordination (13)

Heike Jacobs - Fachbereich Rechnungsprüfungsamt (14)

Jörg Valnion - Fachbereichsleitung Finanzen (20)

von den Eigenbetrieben:

Holger Kullik - Eigenbetrieb Technische Betriebe (TBW)

Florian Neumann - Reinhard-Nieter-Krankenhaus –Städtische Kliniken und soziale
Versorgungseinrichtungen der Stadt Wilhelmshaven (RNK-Eigen-
betrieb)

von den städtischen Gesellschaften:

Michael Diers - Geschäftsführer der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH – *bis TOP 4.3*

Volker Lotsch – Stadtwerke Wilhelmshaven GmbH

Protokollführerin:

Jessica Zahn - Fachbereich Finanzen (20)

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft vom 19.09.2016
- 4 Vorlagen an den Rat:
 - 4.1 Nachbewilligungen zum Haushalt 2016 **281/2016**
 - 4.2 Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH **291/2016**
 - 4.3 Fördermittel für die Klinikum Wilhelmshaven gGmbH - Sicherheitsbestellung in Form einer Grundschuld **296/2016**
 - 4.4 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven vom 29.06.2005 in der Fassung vom 03.12.2014 **277/2016**
 - 4.5 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 22.11.1990 in der Fassung vom 03.12.2014 **280/2016**
 - 4.6 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 03.12.2014 **278/2016**
 - 4.7 Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen **289/2016**
 - 4.8 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtischen Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven **290/2016**
 - 4.9 Wirtschaftsplan TBW 2017 **276/2016**

- 4.10 Wirtschaftsplan 2017 der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Wilhelmshaven mbH **293/2016**
- 4.11 Wirtschaftsplan 2017 der Stadtwerke Wilhelmshaven GmbH **257/2016**
- 4.12 Wirtschaftsplan 2017 Reinhard-Nieter-Krankenhaus – Städtische Kliniken und soziale Versorgungseinrichtungen der Stadt Wilhelmshaven (RNK – Eigenbetrieb) **275/2016**
- 4.13 Wirtschaftsplan 2017 der Klinikum Wilhelmshaven gGmbH **287/2016**
- 4.14 Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Wilhelmshaven (Hebesatzsatzung) **294/2016**
- 5 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss:
- 5.1 Annahme von Zuwendungen im Sinne des § 111 Abs. 7 NKomVG durch den Verwaltungsausschuss **297/2016**
- 6 Angelegenheiten der Rechnungsprüfung:
- Keine -
- 7 Mitteilungen und Anfragen:
- 7.1 Budget- und Produktberichterstattung zum 31.08.2016

1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde wie vorgetragen festgestellt.

3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft vom 19.09.2016

Herr Debring stellte den Antrag, das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft am 19.09.2016 unter Ziffer 4.6 (öffentlicher Teil) um den Satz: „ Im Rahmen dieser Diskussion erklärte Herr Oberbürgermeister Wagner gegenüber Herrn Debring:„Sie werden alles auf die Goldwaage legen und alle Wege nutzen, um der Verwaltung und den städtischen Gesellschaften irgendetwas zu unertstellen“ zu ergänzen.

Herr Stoffers wies daraufhin, dass laut § 68 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz und der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wilhelmshaven ein Protokoll aus den wesentlichen Inhalten der Sitzung bestehen müsse. Ein Wortprotokoll sei nach § 20 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wilhelmshaven ausgeschlossen.

Herr Debring stellte einen zweiten Antrag mit dem Inhalt, dass die Tonbandaufnahme der Sitzung vom 19.09.2016 nicht gelöscht werden soll.

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, rief zur Abstimmung des ersten Antrages von Herrn Debring auf.

Der Antrag wurde mit zwei Ja-Stimmen, neun Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen abgelehnt.

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, rief dann zur Abstimmung über den zweiten Antrag auf. Diesem Antrag wurde einstimmig mit 13 Ja-Stimmen zugestimmt.

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft vom 19.09.2016 wurde einstimmig genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat:4.1 Nachbewilligungen zum Haushalt 2016**281/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

Herr Stoffers erklärte, dass der Mehrbedarf sich unter anderem aus Kostensteigerungen in den Bereichen Unbegleitete Minderjährige Ausländer, Zuzugskosten und dem Bereich Inklusion zusammensetzen würde.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt gem. § 58 Abs. 1 Nr. 9 NKomVG die vorgelegte Nachbewilligungen nach § 117 NKomVG zum Haushalt 2016.

4.2 Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH**291/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

Es folgte ein Meinungsaustausch zwischen **den Herren Föhlinger, Debring, von den Berg, Walpurgis, Hellwig** und **Herrn Oberbürgermeister Wagner** über den Zweck und die Gremien der Wilhelmshaven Tourismus & Freizeit GmbH.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven stimmt der als Anlage beigefügten Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH zu.

4.3 Fördermittel für die Klinikum Wilhelmshaven gGmbH - Sicherheitsbestellung in Form einer Grundschuld**296/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

- Keine Wortbeiträge -

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven stimmt der Eintragung einer Grundschild in Höhe von 500.000 € als Sicherheit für einen möglichen Rückforderungsanspruch für die vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, für die Fördermaßnahme „Maßnahmen für die interimsmäßige Einhäusigkeit mit dem St. Willehad-Hospital“, bewilligten Fördermittel zu.

4.4 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von **277/2016**
Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven vom
29.06.2005 in der Fassung vom 03.12.2014

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

- Keine Wortbeiträge -

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt

die anliegende "Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven vom 29.06.2005 in der Fassung vom 03.12.2014".

4.5 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren **280/2016**
für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven
[Straßenreinigungsgebührensatzung] vom 22.11.1990 in der Fassung
vom 03.12.2014

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

- Keine Wortbeiträge -

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt

die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven [Straßenreinigungsgebührensatzung]“ vom 22.11.1990 in der Fassung vom 03.12.2014“

- 4.6 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 03.12.2014 **278/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

- Keine Wortbeiträge -

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt

die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 03.12.2014.

- 4.7 Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen. **289/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

Herr Debring fragte warum ein Beschluss notwendig sei, obwohl keine Änderung erfolgt, dies wurde von **Herrn Leinert** beantwortet.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt

die Gebührensätze der „Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksentwässerungsanlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen) der Stadt Wilhelmshaven“ vom 20.05.1987 in der Fassung vom 03.12.2014 nicht zu ändern.

- 4.8 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtischen Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven. **290/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

Herr Leinert beantwortete die Nachfrage von **Herrn Föhlinger** über die Wirtschaftlichkeit der Friedhöfe.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt:

Die Gebührensätze der „Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für die städtischen Friedhöfe der Stadt Wilhelmshaven in der Fassung vom 26.11.2015“ für das Jahr 2017 nicht zu ändern.

4.9 Wirtschaftsplan TBW 2017

276/2016

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

- Keine Wortbeiträge -

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt den Wirtschaftsplan der Technischen Betriebe Wilhelmshaven, Eigenbetrieb der Stadt Wilhelmshaven, für das Wirtschaftsjahr 2017 in der vorliegenden Fassung.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **12.981.972 €** festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** wird auf **11.550.000 €** festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem **Liquiditätskredite** für das Wirtschaftsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **6.000.000 €** festgesetzt.

4.10 Wirtschaftsplan 2017 der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Wilhelmshaven mbH **293/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

Es folgte ein Informationsaustausch zwischen **Herrn von den Berg** und **Herrn Oberbürgermeister Wagner** über den aktuellen Vermietungsstand und die Nachfrage im Gewerbezentrum Wilhelmshaven (Kutterstraße).

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

1. Der Rat der Stadt Wilhelmshaven nimmt den Wirtschaftsplan 2017 der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Wilhelmshaven mbH zur Kenntnis.
2. Der Rat der Stadt Wilhelmshaven hebt den Ratsbeschluss vom 27.10.2010 über die Erhebung von „kostendeckenden Mieten“ im Gewerbezentrum Wilhelmshaven (Kutterstraße) auf.

4.11 Wirtschaftsplan 2017 der Stadtwerke Wilhelmshaven GmbH

257/2016

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

- Keine Wortbeiträge -

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Dem Wirtschaftsplan 2017 der Stadtwerke Wilhelmshaven GmbH mit einem Jahresergebnis von 293.025 € wird zugestimmt.

4.12 Wirtschaftsplan 2017 Reinhard-Nieter-Krankenhaus – Städtische Kliniken und soziale Versorgungseinrichtungen der Stadt Wilhelmshaven (RNK – Eigenbetrieb)

275/2016

Die Vorsitzende, **Frau Breuer** trug die Beschlussvorlage und bat um Wortmeldungen.

Es ergab sich ein Informationsaustausch zwischen den **Herren Debring, Föhlinger, Neumann, Valnion** und **Herrn Oberbürgermeister Wagner** über die Mitarbeitersituation im RNK.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der beiliegende Wirtschaftsplan des RNK – Eigenbetriebes 2017 wird beschlossen.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 495.000 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite für das Wirtschaftsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 4.000.000,00 € festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen sind im Wirtschaftsplan 2017 nicht vorgesehen.

4.13 Wirtschaftsplan 2017 der Klinikum Wilhelmshaven gGmbH **287/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

Herr Oberbürgermeister Wagner antwortete auf eine Nachfrage von **Herrn Debring**, wie realistisch der Krankenhausneubau bei den aktuellen Zahlen sei.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Dem Wirtschaftsplan 2017 der Klinikum Wilhelmshaven gGmbH (KW gGmbH) mit einem ausgewiesenen Verlust in Höhe von 4.469.000 Euro wird zugestimmt.

4.14 Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Wilhelmshaven (Hebesatzsatzung) **294/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

Herr Oberbürgermeister Wagner wies daraufhin, dass dieser Beschluss lediglich die weitere Umsetzung eines früheren Beschlusses sei.

Herr Oberbürgermeister Wagner und **Herr Valnion** erklärten, warum eine Einbindung des Beschlusses in den Haushaltsplan nicht sinnvoll sei.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt die Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Wilhelmshaven (Hebesatzsatzung) zum 01.01.2017.

5 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss5.1 Annahme von Zuwendungen im Sinne des § 111 Abs. 7 NKomVG durch den Verwaltungsausschuss **297/2016**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug die Beschlussvorlage vor und bat um Wortmeldungen.

- Keine Wortbeiträge -

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme der folgenden Zuwendung(en):

Zuwender/in	Betrag	Empfänger, Verwendungszweck
1. Sparkasse Wilhelmshaven Theaterplatz 1, 26382 Wilhelmshaven	250,00 €	Geldspende an die BBS Frieden- straße für die Ausrichtung der Jademeisterschaft in den gastgewerblichen Berufen
2. Frau Margarethe Nicklas Speldorfer Str. 9b, 40237 Düsseldorf	2.000,00 €	Geldspende an die Oberschule Marion-Dönhoff-Schule für die Ausstattung der im Aufbau befindlichen Schülerbücherei

6 Angelegenheiten der Rechnungsprüfung

- Keine -

7 Mitteilungen und Anfragen

7.1 Budget- und Produktberichterstattung zum 31.08.2016

Herr Valnion zeigte die bisherigen Abweichungen der Erträge beziehungsweise Aufwendungen im Vergleich zum 3. Nachtrag 2015/2016 auf. Er wies darauf hin, dass das Zwischenergebnis mit Stand vom 31.08.2016 -2,5 Mio. € betragen würde. Bis zum Jahresende sei noch mit weiteren Veränderungen zu rechnen. Die Prognose für das Jahresergebnis 2016 mit der Stabilisierungshilfe sei 45,8 Mio. €.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 15:20 Uhr

Wagner
Oberbürgermeister

Breuer
Vorsitzende

Zahn
Protokollführerin